

Wild vor Wut

Wild vor Wut

spucken Feuer und Glut,

Im Herzen brennt das Blut.

Diese Eiseskälte ist ein Fluch,

haben langsam genug

zerreißen Fesseln, sprengen Mauern,

bauen Brücken,

der Eishauch kommt zusammenrücken.

Wir sind gleicher als wie man denkt,

dabei unterschiedlich bis aufs Hemd.

Gehört uns die Welt bis zum Cent

zertreten Granit.

Wir schaffen aus Profit.

Lösen härtesten Stein,

wird der Morgen unser sein.

© **Maximilian Rüdiger 2011**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)